

## Nachbehandlungsschema: Coracoid Transfer nach Latarjet

Glenohumerale Beweglichkeitslimite: Flexion 60°, Abduktion 60°, Aussenrotation 20°

Orthese: Mediarmfix, ab 2. Woche tagsüber Mitella-Schlinge

\*Die Evaluations- und Progressionskriterien werden jeweils am Ende der Rehabilitationsphase erhoben.  
Werden die Evaluations- und Progressionskriterien nicht erfüllt, verzögert sich der gesamte Rehabilitationsverlauf.

| Phase  | Ziele nach ICF   | Behandlungsmassnahmen  | Evaluations- und Progressionskriterien*   |
|--|--|--|---|
| <b>Phase 1</b><br>(Woche 1 bis 6)                | <b>Struktur</b><br>Reduktion der Schmerzen und Schwellung<br>Maximaler Schutz des OP Gebietes<br><br><b>Funktion</b><br>Glenohumerale Beweglichkeit innerhalb der erlaubten Limiten<br>Adäquate Schulterblattkontrolle | Schmerzmanagement<br>Abschwellende Massnahmen<br>Verhaltensschulung des Patienten<br>Passive und aktive Mobilisation der Schulter (innerhalb Limiten)<br>Scapulasetting in geschlossener Kette (Stützaktivität an Wand)<br>Aktivierung Rotatorenmanschette<br>Haltungsschulung BWS, Hals-Schulter-Armregion<br>Aerobe alaktazide Ausdauerbelastung auf dem Velo und Rumpfkrafttraining erlaubt | Minimale bis keine Schmerzen<br>Adäquate Schulterblattkontrolle bei optimaler Beweglichkeitskontrolle   |
| <b>Phase 2</b><br>(Woche 7 bis ca. 12)           | <b>Funktion</b><br>Volle Beweglichkeit<br><br><b>Aktivität</b><br>Belastungsaufbau<br><br><b>Partizipation</b><br>Steigerung der Alltagsaktivität<br>Aufnahme Arbeitstätigkeit   | Passive und aktive Mobilisation der Schulter in alle Bewegungsrichtungen<br>Aufbau korrektes Scapulasetting in offener und geschlossener Kette<br>Proprioceptive Übungen<br>Beginn Kraftaufbau   | Schmerzfreie aktive Armbewegungen<br>Dynamische Stabilität der Scapula und Rotatorenmanschette während alltäglichen Bewegungen  |
| <b>Phase 3</b><br>(ab ca. Woche 13 bis 6. Monat) | <b>Funktion</b><br>Schmerzfreier Dehnungsverkürzungszyklus<br><br><b>Aktivität</b><br>Normalisierung der Kraft, Ausdauer und neuromuskulären Kontrolle der oberen Extremität   | Intensivierung proprioceptiver Übungen<br>Weiterführung Maximalkraftaufbau, Übergang in Schnelkraft inkl. Dehnungsverkürzungszyklus<br>Wurf ABC  | Volle Beweglichkeit für gewünschte Aktivitäten<br>kein Instabilitätsgefühl<br>Dynamische Stabilität der Scapula und Rotatorenmanschette während allen Aktivitäten<br>Keine Angst bei ehemals problemorientierten Bewegungen |
| <b>Phase 4</b><br>(ab 7. Monat)                  | <b>Aktivität</b><br>Sportartspezifische Bewegungsabläufe<br><br><b>Partizipation</b><br>Kontinuierlicher Wiedereinstieg in Sport   | Sportart-spezifische Bewegungsabläufe<br>Kontinuierlicher Wiedereinstieg in Sport  |   |

#### Literatur:

Diemer, F., & Sutor, V. (2010). Praxis der medizinischen Trainingstherapie II: Halswirbelsäule und obere Extremität.

Gaunt, B. W., Shaffer, M. A., Sauer, E.L., Michener, L. A., McCluskey III, G.M., & Thigpen, C. A. (March 2010). The American Society of Shoulder and Elbow Therapists' Consensus Rehabilitation Guideline for Arthroscopic Anterior Capsulolabral Repair of the Shoulder. Journal of Orthopaedic & Sports Physical Therapy, S. 155-168.